

Die Kriegsarbeit der Umschau

(Herausgeber Prof. Dr. Bechhold).

Die Umschau betrachtet es seit der Kriegserklärung als wichtigste Aufgabe, ihre Leser über die

Beziehungen der Wissenschaft und Technik zur Kriegsführung

zu unterrichten und die

Zeitereignisse in ihren grossen Zusammenhängen verstehen zu lehren.

Probe-Nummern stehen kostenlos zu Diensten.

H. Bechhold Verlag / Frankfurt a. M. / Niederräder
Landsr. 28.

Sobald erschienen:

Der Weltkrieg und sein Ende

Ⓜ

von Rudolf Martin

früher Regierungsrat im Reichsamt des Innern

Zweite Auflage (5.—10. Tausend)

Wird jetzt mit erhöhtem Rabatt geliefert:

1 Exemplar M —.70 broschiert, M 1.10 geb.

5 Exemplare M —.85 " M 1.05 "

10 " M —.60 " M 1.— "

In Kommission (in doppelter Höhe des gleichzeitigen Bar-Bezugs) mit monatlicher Abrechnung

M —.75 broschiert, M 1.20 geb.

Ladenpreis M 1.— broschiert, M 1.60 geb.

Auslieferung:

Leipzig: Siegmund & Volkner

Berlin: C. Alb. Kinde, Schönebergerstr. 9/10.

Weißer Zettel anbei!

Verlag Rudolf Martin, Berlin NW. 7.

Lanz-Liebentfels schreibt in der Ostara-Wien über Gerling:

Der Weltkrieg im Lichte der Prophezeiung

„Es sollte sich jeder Leser diese hochinteressante Schrift kaufen, denn sie bringt eine höchst merkwürdige Zusammenstellung von ganz verblüffend zutreffenden Weissagungen.“

Preis 80 Pf., bar 40% und 11/10, à cond. 25%.

3 Probeexemplare nur 1 M = ca. 60%.

Orania-Verlag, Oranienburg. Ⓜ

Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Chr. Friedrich Bieweg G. m. b. H.
Berlin-Lichterfelde

Ⓜ



Sobald erscheint:

Der Kaiser ruft!

(Mobilmachung am 2. August 1914)

Ein Festspiel

für Deutschlands Jugend von Margarete Muensterberg

Musik von Franz Wagner

op. 141

Klavierauszug no. M 1.—, Chorstimme no. 20 S,

Textbuch 50 S, 12 Rolleneemplare M 3.—.

Netto und bar mit 33 1/3 % Rabatt.

Das für Schulen und Vereine geeignete Festspiel beginnt mit einem ländlichen Reigen, der durch die Nachricht vom Kriegszustand unterbrochen wird. In ein paar packenden Szenen kommt die Vaterlandsliebe aller Parteien und das Vertrauen auf Deutschlands Einigkeit und Kraft zum Ausdruck, die bei der Kunde von der Mobilmachung zu heller Begeisterung aufflammen. — Unter dem Gesang eines Reiterliedes ziehen Soldaten heran, und es entwickelt sich ein kriegerisches Getümmel auf der Bühne. Nach einer kurzen von patriotischem Hochgefühl erfüllten Wechselrede schließt das Spiel mit dem gemeinsamen Gesang von „Deutschland über alles“.